



## Kosmetik Informationsblatt für Transport, Handhabung und Lagerung von Fertigprodukten

CPI 11a

Issue Date: 19/08/2016

- 1. Produkt Name:** **Nicht alkoholisches Aerosol Spray**  
**Marken:** Dove, Rexona, Axe
- Lieferant** *Unilever Schweiz GmbH, Bahnhofstrasse 19, 8240 Thayngen*  
*Beratungsdienst: 0800-55 90 90 (gebührenfrei)*

<b>2. Zusammensetzung</b>	<b>CAS</b>	<b>Phys/Chem Klassifizierung</b>
Butane	106-97-8	Flam. Gas 1, H220, H280
Isobutane	75-28-5	Flam. Gas 1, H220, H280
Propane	74-98-6	Flam. Gas 1, H220, H280

Die vollständige Zusammensetzung können Sie der Produktetikette entnehmen oder Sie können den Beratungsdienst anrufen (Telefonnummer siehe oben)

### 3. Physikalische und Chemische Eigenschaften

<b>Aussehen:</b>	Aerosol Behälter	
<b>pH Wert:</b>	Nicht anwendbar	
<b>Spezifische Verbrennungswärme:</b>	>30kJ/g	
<b>Flammpbarkeit:</b>	Extrem entzündbares Aerosol	
<b>Explosive Limite:</b>	1.8% - 10.0% in air (butane gas)	
<b>Stabilität:</b>	Stabil unter normalen Bedingungen	

### 4. Mögliche Gefahren

Physikalisch/Chemisch Freisetzung verursacht eine Feuergefahr. Vermeidung der Akkumulierung von Dämpfen welche explosive Konzentrationen bilden können.

Umwelt Grosse Freisetzungsmenge kann negative Auswirkungen haben, falls sie in die Umwelt gelangt.

Gesundheit  
*Verschlucken:* Aerosol: Unwahrscheinliche Exposition.  
*Haut und Augen:* Kann Augen und Haut leicht irritieren  
*Inhalation:* Aerosol: Missbrauch kann tödlich sein

### 5. Erste Hilfe Massnahmen

Notfalltelefon: *Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum, Tel. 145*

- Einnahme: Falls verschluckt, Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Person bei Bewusstsein ist). 1-2 Glas Wasser trinken. Falls grosse Mengen verschluckt wurden oder eine Krankheitserscheinung sichtbar wird, Arzt aufsuchen.
- Haut: Mit Wasser abspülen. Arzt aufsuchen, falls weiterhin Beschwerden bestehen.
- Augen: Augen sofort einige Minuten mit Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen, falls weiterhin Beschwerden bestehen.
- Inhalation: Betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Arzt aufsuchen, falls weiterhin Beschwerden bestehen.

## 6. Massnahmen zur Brandbekämpfung

- Löschmittel Wassersprühanlage, Alkohol resistenter Schaum, Trockenpulver oder Kohlendioxid. Die Dosen mit Wasser kühl halten.
- Spezielle Gefahren Feuerwehr über Vorhandensein von Aerosolen informieren. Aerosole können im Feuer explodieren und flammbare Dämpfe entwickeln. Wassersprühanlage verwenden um die Dämpfe zu reduzieren. Achtung: das Feuer kann sich wieder entzünden.
- Besondere Schutzausrüstung Schweres Atemschutzgerät und vollständige Schutzkleidung müssen im Fall von Feuer getragen werden.
- Gefährliche Verbrennungsprodukte: Produkt kann sich im Feuer zersetzen und Carboxide und andere unidentifizierte organische Verbindungen freisetzen.

## 7. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### Vorsichtsmassnahmen:

Nicht rauchen. Von Flammen und andere Zündquellen fernhalten. Kontaminierte Zonen gut lüften bevor man sie betritt und vor der Reinigung. Einatmen von Dämpfen und Aerosolen vermeiden. Kontakt mit Augen vermeiden. In Anlehnung an die gute hygienische Praxis am Arbeitsplatz, ist unnötiger Kontakt mit der Haut zu vermeiden. Falls grosse Volumen freigesetzt werden, ziehen sie die Evakuierung des Areals in Betracht.

### Schutzausrüstung

Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen. Falls das Risiko besteht einer hohen Dampfkonzentration ausgesetzt zu sein, ein schweres Atemschutzgerät oder anderes angemessenes Atemschutzgerät und Schutzbrille tragen. Ventilation benützen um die Exposition auf dem Produkt unter den vorgeschlagenen Limiten zu halten.

	Std	8hr TWA ppm	8hr TWA mg/m <sup>3</sup>	15 min STEL ppm	15 Min STEL mg/m <sup>3</sup>
Butane	WEL	800	1900	-	-

### Reinigungsmethode

Sicherstellen, dass das kontaminierte Areal gründlich gelüftet und die Aerosole stabil sind, bevor mit dem Reinigen begonnen wird. Das verschüttete Material mit einem nicht brennbaren, absorbierenden Material aufnehmen. (z.B. Sand, Spill-Dri). In einen mit Plastik beschichteten Container schaufeln und versiegeln. Kontaminiertes Areal mit Wasser waschen. Beschädigte Aerosoldosen sehr vorsichtig anfassen, um Schnitte und Wunden zu vermeiden. Es sollten Lederhandschuhe getragen werden. Beschädigte oder undichte Dosen sollten behandelt und entsorgt werden, wie in Kapitel 9 beschrieben.

### Umwelt Massnahmen

Verhindern, dass grosse Mengen ins Abwasser und in die Kanalisation gelangen. Behörden informieren, falls die freigesetzte Menge ins Abwasser oder in die Kanalisation gelangt, oder wenn Boden oder Vegetation kontaminiert wurden.

## 8. Handhabung und Lagerung

### Bulk Lagerung

Aerosol Dosen: Vor Sonnenstrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50°C aussetzen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fern halten. Nicht rauchen. In fest verschlossenen Originalbehältern an einem trockenen, gut gelüfteten Platz, ausser Reichweite von oxidierenden Materialien, Hitze- oder Zündquellen lagern. Bodenlagerung und Transportgeräte sollen statische elektrische Funken ableiten. In Übereinstimmung mit der lokalen Gesetzgebung lagern.

### Bulk Handhabung

Bei Benutzung nicht essen, trinken oder rauchen.  
Angemessene Vorrichtung um Feuer/Freisetzung zu bekämpfen sollte vorhanden sein.

### Zu vermeidende Bedingungen/Materialien

Hitze, Flammen und andere Zündquellen vermeiden. Kontakt mit oxidierenden Materialien vermeiden.

## 9. Hinweise zur Entsorgung

Verpackung nicht beschädigen oder verbrennen, auch wenn sie leer ist. Entsorgung laut der örtlichen, behördlichen Vorschriften.

## 10. Transport Information

**UN number** : 1950  
**Proper shipping name** : AEROSOLS

### Land - Road/Railway

**ADR/RID Class** : 2  
**ADR/RID classification code** : 5F

### Sea

**IMDG Class** : 2.1  
**EmS Code** : F -D / S - U  
**Marine pollutant** : No

### Additional information

#### Limited quantity:

Inner packaging: max: 1 litre  
Combination package: max. 30 kg  
Shrink wrapped-trays: max 20 kg

## 11. Rechtliche Angaben

Dieses Produkt entspricht den aktuellen Schweizer- und EU Gesetzen.

## 12. Sonstige Angaben

- Konsumenteneinheit – Gemäss Produkthanleitung verwenden.
- Dieses Produktinformationsblatt basiert auf Daten, welche zum Zeitpunkt der Erstellung als korrekt angenommen wurden.